

Diebstahl durch falsche Kripobeamte

Kassel. Am Freitag, 08.08.2014, zwischen 13:00 Uhr und 13:15 Uhr, erhielt eine 85-jährige aus Kassel einen Anruf der „Kripo“. Ihr wurde ein „Kollege“ angekündigt, der in ihrer Wohnung nach Spuren suchen muss, da bei ihr eingebrochen worden sei. Es erschien dann zeitnah ein Mann, der ihr einen Ausweis zeigte, den sie für echt hielt. Sie ließ ihn in die Wohnung. Hier wollte er wissen wo sie den Schmuck aufbewahrt. Das zeigte sie ihm auch. Zeitgleich ging ein weiterer Anruf bei ihr ein. Es wurde seitens der „Kripo“ nachgefragt, ob der Kollege schon da sei. Sie wurde in ein Gespräch verwickelt und war nicht mehr aufmerksam. Der „Spurensucher“ hat dies natürlich ausgenutzt um den Schmuck samt Schatulle zu entwenden und hat die Wohnung unbemerkt verlassen. Die Geschädigte hat dann relativ schnell den Trickdiebstahl erkannt und die Polizei verständigt.

Vor dem Ankauf wird gewarnt!

Stehlut:

